



Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

MEDIENMITTEILUNG

Implenia gewinnt grosses und komplexes Tunnelbau-Projekt in Norwegen – E03 Boknafjord-Tunnel

Joint Venture bestehend aus Implenia und Stangeland Maskin gewinnt Projekt für Planung und Bau des E03 Boknafjord-Tunnels an der norwegischen Westküste | Auftragsvolumen von rund CHF 300 Mio. für Implenia | Ein weiteres grosses und komplexes Tunnelbau-Projekt

Glattpark (Opfikon), 6. Januar 2023 – Die staatliche norwegische Strassenverwaltung vergibt das Projekt E03 Boknafjord-Tunnel an ein Joint Venture (JV) bestehend aus Implenia (80%) und Stangeland Maskin (20%). Das Gesamtauftragsvolumen beläuft sich auf circa CHF 375 Mio. (NOK 4 Mrd.), der Anteil von Implenia beträgt rund CHF 300 Mio..

Das Projekt besteht aus einem 8,6 km langen Tunnel mit zwei Röhren und einem 125 m langen Strassenabschnitt im Tagbereich. Es steht in engem Zusammenhang mit dem Projekt E39 Rogfast, einem der grössten Infrastrukturprojekte Norwegens, bei dem der längste und tiefste Unterwassertunnel der Welt gebaut wird. Das Projekt E03 Boknafjord-Tunnel beginnt bereits diesen Monat und soll 2030 abgeschlossen werden.

Implenia ist sowohl für die Ausbruchs- und Vortriebsarbeiten als auch für den Innenausbau des Tunnels zuständig. Stangeland Maskin wird für den Transport des Ausbruchsmaterials sowie den Bau der Strasse inklusive der Entwässerungsarbeiten verantwortlich sein.

«Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit unserem Joint Venture-Partner Stangeland Maskin ein so bedeutendes Projekt gewinnen konnten. Das Projekt E03 Boknafjord-Tunnel ist ein grosses und komplexes Infrastrukturprojekt, das unserer Strategie entspricht und bei dem wir unsere langjährige Erfahrung und ausgewiesene Kompetenz im Tunnelbau und den damit verbundenen Tiefbau-Disziplinen einbringen können», sagt Erwin Scherer, Global Head Tunnelling bei Implenia.

Implenia überzeugte mit dem besten Gesamtpaket und intelligenten Lösungen

Das Joint Venture bestehend aus Implenia und Stangeland Maskin wurde für das Projekt ausgewählt aufgrund des besten Gesamtpakets und intelligenter Lösungen. Die beiden Partner haben schon in

früheren Projekten bewiesen, dass sie erfolgreich zusammenarbeiten können: Sie haben bereits den Eiganes-Tunnel gemeinsam gebaut und arbeiten derzeit als Joint Venture am Projekt E39 Lyngdal.



Visualisierung des E03 Boknafjord-Tunnels an der norwegischen Westküste (Bild: ©staatliche norwegische Strassenverwaltung).

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

- 1. März 2023: Jahresergebnis 2022, Analysten- und Medienkonferenz
- 28. März 2023: Generalversammlung

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt und realisiert Implenia Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem bietet Implenia in weiteren Märkten Tunnelbau- und damit verbundene Infrastrukturprojekte. Entstanden 2006, blickt Implenia auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Entwicklungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinational führenden Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der Expertise ihrer Spezialisten realisiert die Gruppe grosse, komplexe Projekte und begleitet Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Bauwerke. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenia mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit mehr als 7'700 Personen und erzielte im Jahr 2021 einen Umsatz von CHF 3,8 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter implenia.com.